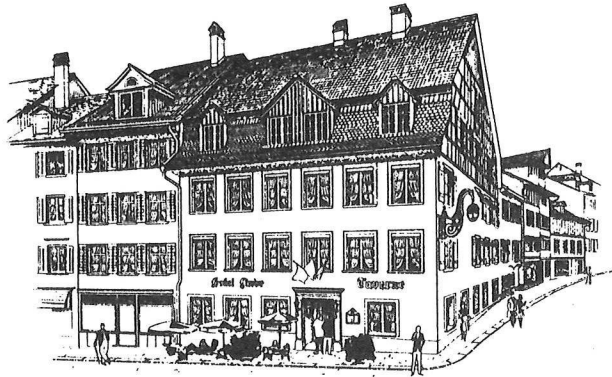


**20 JAHRE**  
SCB

**20 JAHRE**  
SCB

**SKICLUB BISCHOF SZELL**  
**SKICLUB**





**Musik, gut Essen bei Kerzen-  
schein und Wein – schmeckt  
besonders fein ...**

Jeden Abend Musik, Grillspeziali-  
täten vom Holzkohlen-Grill. **Bar.**

Willkommen bei A.+ E. Aeberhard  
in der Taverne zur Linde  
Telefon 071 · 81 16 10  
Montag Ruhetag.

T  
AVERNE  
ZUR LINDE  
9220 B  
ISCHOF SZELL



# Bericht des Präsidenten

Liebe Skifreunde,

Vor 20 Jahren haben sich gleichgesinnte Skifreunde zusammengefunden um schöne Skitage gemeinsam zu verbringen. In all den Jahren ist der Skiclub Bischofszell zu einer grossen Skifamilie angewachsen. So werden heute nebst den organisierten Skiausflügen auch Skischultage und Clubrennen organisiert. Auch der am 27. Mai 1989 vorgesehene 4. Altstadtlauf wird bereits zum 3. Mal durch den SCB organisiert. Die alljährliche Skibörse wird von vielen Familien sehr geschätzt, können doch an diesen Tagen viele Kinder zu günstigen Preisen zu ihren Skiausrüstungen gelangen, oder auch zu klein gewordene Sachen verkaufen.

Nur dank dem Reinerlös aus dem Altstadtlauf und der Skibörse können die Skiausflüge so stark subventioniert und die Jahresbeiträge sehr niedrig gehalten werden.

## Kinderfreundlich

«Wo gibts dies noch»? Alljährlich werden im Dezember beziehungsweise im Januar 1 bis 2 Skischultage durch unseren Skiclub mit internen Skilehrern organisiert. So bezahlen die Kinder für die Carfahrt, Tageskarte, Mittagslunch mit 2 Getränken nur Fr. 25.—. Die effektiven Kosten wären Fr. 35.—. Aber auch an den Skiausflügen werden Familienarrangements zu Super-Konditionen angeboten.

## Handicap-Rennen mit Gemeinderätin Therese Fässler

Am 19. Februar 1989 findet am Vormittag das Clubrennen in Unterwasser statt. Am Nachmittag wird zum Handicap-Rennen für jedermann gestartet. Die Gemeinderätin Therese Fässler fährt als erste den leichten Riesenslalom und alle können die Fahrt auf der Strecke verfolgen. Nun gilt es, die eigene Differenz zur vorgegebenen Zeit zu bestimmen. Sieger wird, wer die kleinste Differenz aufweist, also könnte zum Beispiel auch der langsamste Fahrer gewinnen. Als Siegerpreis winkt ein Goldvreneli.

## Los der Landeslotterie (Wert Fr. 5.—)

Zum 20-Jahr-Jubiläum erhält jedes Skiclubmitglied 1 Los der Landeslotterie (pro Familie 1 Los). Mit dieser Aktion hoffen wir auf glückliche Gewinner aus unseren Reihen und unterstützen gleichzeitig den Behindertensport.

Ich hoffe, dass noch viele den Weg zum Skiclub finden werden. Mit den gemeinsamen Carfahrten profitieren Sie von einem günstigen Preis, geniessen die Geselligkeit und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.

*Charly Eisenegger, Präsident*

# Geschichtliches des SCB Bischofszell

- 1968** Alljährlich machten 4 junge Bischofszeller in Wildhaus im «alten Acker» ihren Weihnachtsskiurlaub. Sie kamen auf die Idee in Bischofszell einen Skiclub zu gründen. Dazu gründeten sie ein Komitee. Diesem Gründungskomitee gehörten an: Fritz A. Bieri, Hans Wehrli, Peter Wehrli und Harry Aeschlimann.
- 1969** Am 21.2.1969 fand im Hotel Hecht die Gründungsversammlung statt. 47 Mitglieder schrieben sich als Gründungsmitglieder ein. An dieser Versammlung wurde der 1. Präsident des SCB, Hp. Naef, Bauführer, Bischofszell, gewählt.  
Die erste Sommergeveranstaltung wurde im Corvatsch durchgeführt. Eine Woche lang wurde gewandert, gezeltet und gefeiert.
- 1970** Bereits im ersten Vereinsjahr wurde das 1. Clubrennen durchgeführt. Sieger dieses Rennens war August Mauchle aus Bischofszell.  
Der Jahresbeitrag betrug im 1. Vereinsjahr Fr. 15.–
- 1971** Auf Wunsch vieler Mitglieder wurde die Abteilung «Langlauf» ins Leben gerufen. Der Anklang war sehr gross.
- 1972** Im Februar erhielt der SCB von der Behörde die Baubewilligung für das Club-Kästchen an der Hauswand beim Hotel Hecht.
- 1973** Im März dieses Jahres wurde die 1. ausserordentliche Hauptversammlung einberufen. Sinn dieser HV war die Beschlussfassung für den Austritt des SCB aus dem OSSV und SSV, da ein Verbleiben bei diesen Organisationen aus finanziellen Gründen nicht mehr tragbar war.
- 1974** In diesem Jahr wurden keine ausserordentlichen Ereignisse registriert.
- 1975** Mit grossem Erfolg konnte die 1. Skibörse im ehemaligen Haus «MASTAI» am Grubplatz durchgeführt werden.
- 1976** Eine stattliche Anzahl von SCB-Mitgliedern wirkten am Umzug anlässlich der 50-Jahr-Feier des Damenturnvereins Bischofszell mit.
- 1977** Anita Amann, eine Juniorin des SCB, gewann das 8. Interkantonale JO-Rennen auf der Frenalp bei Mollis.
- 1978** Bereits im Sommer dieses Jahres feierten die SCB-Mitglieder das 10-Jahr-Jubiläum auf dem Unterhaltungsschiff «Ryneck».  
Im März organisierte der SCB das 1. Schüler-Skirennen im Torkel (Heidelberg) mit insgesamt 97 Gemeldeten.
- 1979** Ein Jahr der Ungewissheit im Vorstand des SCB. Es wurden dringend geeignete Nachfolger für das Präsidenten- und Vicepräsidentenamt gesucht.  
Die Skischule wurde mit 7 unterschiedlichen Klassen durchgeführt.

- 1980** In Bergün wurde der 1. Schlittelpauschtag durchgeführt. Weitere sollten folgen. Sämtliche Teilnehmer waren von diesem Ausflug begeistert.
- 1981** Die erste erwähnenswerte Statutenänderung wurde durchgeführt. Neu können Ehren- und Freimitglieder durch die Hauptversammlung ernannt werden.
- 1982** Die diesjährige Skichilbi wurde musikalisch durch die RJA-Dixieland-Jazz-Band umrandet. Bei dieser Band wirkte unser langjähriges Mitglied und ehemaliger Präsident, Pschy Wehrli, mit. Georg Kleger wurde an der HV zum 1. Ehrenmitglied ernannt. Er wirkte seit der Gründung im Vorstand des SCB mit.
- 1983** Pschy Wehrli, ebenfalls ein langjähriges Mitglied des SCB, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Leider konnte er wegen Vaterlandspflichten an dieser Ehrung nicht teilnehmen. Der Name Pschy Wehrli tauchte bereits bei der Gründung des SCB auf. Auch war der Genannte während mehreren Jahren der jüngste Präsident eines Skiclubs. An der HV vom 29. 10. 1983 wurde das 15-Jahr-Jubiläum des SCB gefeiert.
- 1984** Das Computerzeitalter hielt auch beim SCB seinen Einzug, wurde doch für das Clubrennen die elektronische Zeitmessung eingeführt. Anlässlich der HV vom 26. 10. 1984 wurde beschlossen, dass der SCB nach 11jährigem Unterbruch wieder dem SSV beitreten wird.
- 1985** Bei prächtigen Schneeverhältnissen konnte zum erstenmal ein grösseres Langlaufrennen rund um das Hudelmoos durchgeführt werden.
- 1986** Die Juniorenabteilung wird wieder ins Leben zurückgerufen, mit dem Ziel, jungen Skifahrern die Möglichkeit zu geben, sich in den Techniken des Skifahrens zu üben. 40 Jugendliche nahmen an den ersten Trainingstagen teil.
- 1987** Der Bischofszeller Altstadtlauf wird zum erstenmal offiziell durch den SCB durchgeführt. Infolge mangelnder Beteiligung wurde die Abteilung Langlauf aufgehoben. Walter Meier wurde dank seiner grossen Verdienste für den SCB zum Ehrenmitglied ernannt.
- 1988** Zum ersten Mal qualifizierten sich Mitglieder unseres Vereins für das Finale der SWISS-Ski-Star-Meisterschaften. Sie errangen gesamtschweizerisch den hervorragenden 6. Schlussrang.

# Koni Mathis Bischofszell

Bodenbeläge und  
Teppiche

Telefon 071 81 36 57

Herzliche Gratulation  
zum 20jährigen Jubiläum

Ihr Atelier für

- exklusiven Schmuck
- preiswerte Reparaturen
- prompte Gravuren

Ihr Goldschmied



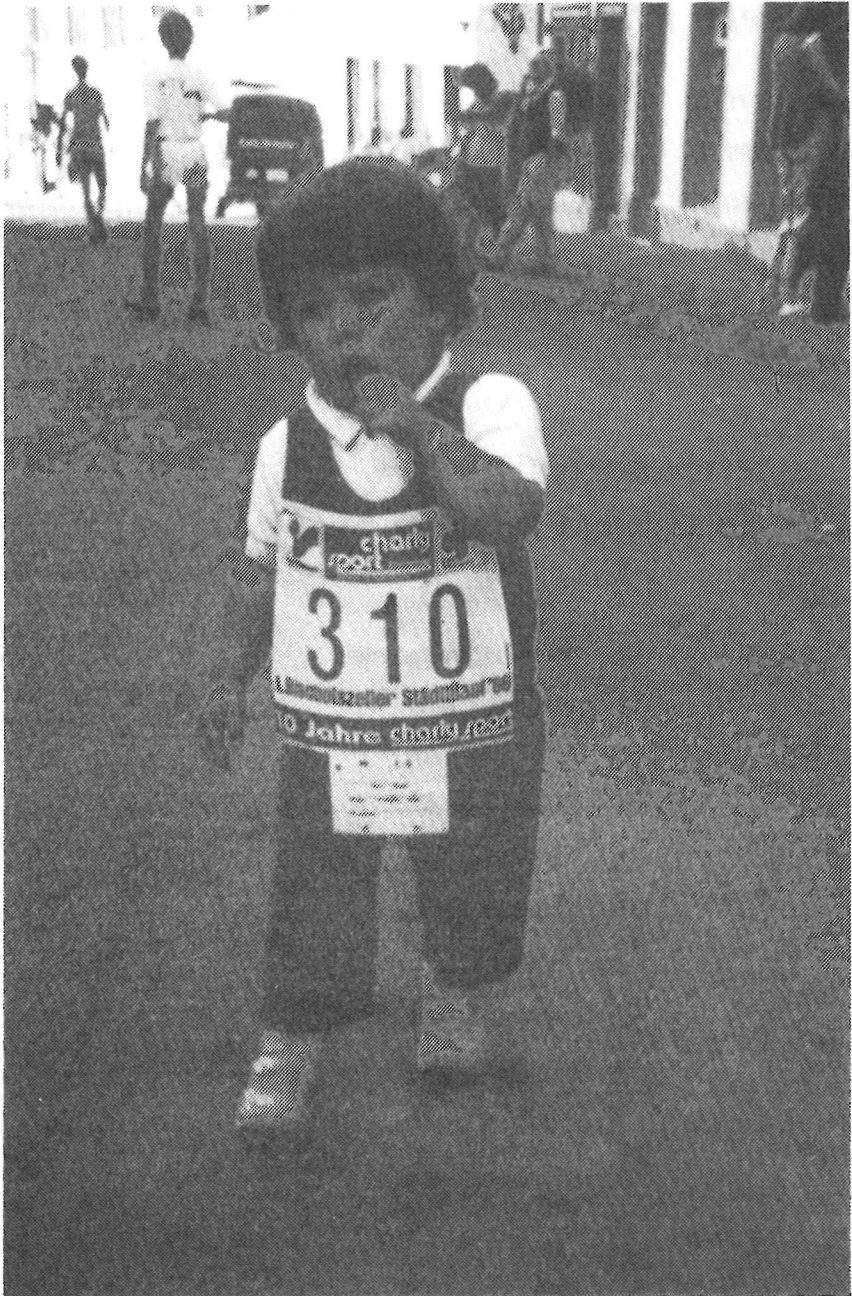
Beat Fontanive  
Bahnhofstrasse 4  
9220 Bischofszell  
071/81 35 51

# Unsere Präsidenten

1969–1971	H. P. Naef, Bischofszell
1971–1975	Peter (Pschy) Wehrli, Bischofszell
1975–1980	Hans Strässle, Bischofszell
1980–1985	Rainer Zander, Bischofszell
ab 1985	Charly Eisenegger, Bischofszell

## Die Entwicklung der Mitglieder beim SCB

1968	4	Gründungskomitee
1969	47	Gründungsmitglieder
1970	95	Aktivmitglieder
1972	113	Aktivmitglieder
1973	150	Aktivmitglieder
1976	197	Aktivmitglieder
1978	127	Aktivmitglieder
	70	Passivmitglieder
1979	155	Aktivmitglieder
	35	Passivmitglieder
1980	132	Aktivmitglieder
	70	Passivmitglieder
1986	185	Aktivmitglieder
	2	Ehrenmitglieder
	12	Passivmitglieder
1988	211	Aktivmitglieder
	3	Ehrenmitglieder
	16	Passivmitglieder



Keiner zu klein, um Altstadtlauf-Fan zu sein.



# Der Bischofszeller Altstadtlauf

Der Bischofszeller Altstadtlauf hat mittlerweile seinen festen Platz im Jahresveranstaltungs-kalender des Städtchens Bischofszell und Umgebung. Manch bekannter oder auch weniger bekannte Läufer hat sich das letzte Wochenende im Mai für den Bischofszeller Altstadtlauf reserviert.

Wie entstand der Bischofszeller Altstadtlauf?

An einer der unzähligen Vorstandssitzungen des Skiclubs Bischofszell suchte man nach einer originellen Idee, die Aktivitäten des Skiclubs auch auf den Sommer auszubreiten. Norbert Scherrer und Charly Eisenegger kamen auf den Gedanken eines Wettlaufes rund um die etwas verkleinerte Altstadt Bischofszell. Die Sommerpause liess diese Idee doch wieder etwas vergessen. Im Herbst 1986 entschloss sich Charly Eisenegger aufgrund seiner 10jährigen Sportgeschäftstätigkeit einen «Städtlilauf» nur für Schüler zu organisieren. Schon damals halfen die Skiclubmitglieder am Wettkampf rege mit, denn die rund 300 eifrigen Läufer und Läuferinnen wollten gut betreut sein.

Die Hauptversammlung des Skiclubs Bischofszell stimmte im Winter 1987 zu, die Organisation des jetzt bereits genannten «Bischofszeller Altstadtlaufs», dem Skiclub Bischofszell zu übergeben. Ein allfälliger Gewinn sollte in die Clubkasse des SCB gelangen. Der Vorstand des SCB rekrutierte ein Organisationskomitee für die Vorbereitungsarbeiten zu dem am 23. Mai 1987 stattfindenden 2. Wettlauf. Die Laufstrecke wurde etwas ausgedehnt, so dass sich in der Distanz jede Läuferkategorie gut zurecht fand. (Start: Markt-gasse; Laufstrecke: Markt-gasse - Gruplatz - Stadelgasse - Obergasse - Neugasse - Gerber-gasse - Kirchgasse - Hofplatz - Schottengasse - Markt-gasse; Ziel: Markt-gasse/Rathaus). Das schlechte Wetter einige Wochen vor dem Lauftag liess die Wettkämpfer skeptisch weden. Trotzdem gingen rund 260 Läufer und Läuferinnen an den Start. Der Organisator war zufrieden und die Frage blieb nicht lange offen, auch 1988 den Lauf zu wiederholen.

Das wenig veränderte Organisationskomitee konnte im Frühjahr 1988 die Vorbereitungen zum 3. Bischofszeller Altstadtlauf in Angriff nehmen. Zu diesem Zeitpunkt fand man den Bischofszeller Wettlauf bereits in den bekanntesten Schweizer Langlaufkalendern. Mit vielmehr Routine wurden so die kleinen Hürden auf dem langen Weg der Vorbereitungsarbeiten gemeistert. Der Andrang am Wettkampftag war dann dementsprechend gross. Rund 500 Läufer und Läuferinnen meldeten sich zum Start. Nur dem grossen Einsatz aller Helfer des SCB war es zu verdanken, den Wettbewerb durchzuführen. Mit rund 500 Teilnehmern hat es der Skiclub Bischofszell geschafft, einen schon weit über die Kantons-grenze (teils sogar Landes-grenze) bekannten Altstadtlauf auf die Beine zu stellen.

Trotzdem bleibt der Bischofszeller Altstadtlauf eine Regionalveranstaltung. Er soll Sportler mit Sportler verbinden, Bischofszellern und auch Nicht-Bischofszeller Freude bereiten und uns Gelegenheit geben, miteinander mitzufiebern und vor allem mitzufeiern.

*Roli Hilber, OK-Mitglied*

*Fahren aus Leidenschaft*

NEU: SPORT WAGON 1.7



105 PS VON ALFA



H. Speck — Autogarage  
Hauptwil



Die gute  
Adresse für  
Ihre  
neue Küche

Herzlichen Glückwunsch  
zum 20jährigen Jubiläum



Blumengärtnerei, **8589 Sitterdorf**  
Telefon 071 81 36 73

# Gönner und Sponsoren des SCB

Aepli  
 Allenspach Paul  
 Bamert Ruedi  
 Biedermann Pius  
 Bischofszeller Zeitung  
 Cabaret  
 Charly Eisenegger  
 Dorelle  
 Etter & Co. AG  
 Greuter  
 Hobi Karl  
 Keller Hans  
 Keller Otto  
 Kocherhans Ernst  
 Krapf Norbert  
 Kreis Emil  
 Kreis Paul  
 Konservenfabrik AG  
 Lacobi Laumann AG  
 Liechti Ruedi  
 Maag  
 Meier Felix  
 Meier Hugo  
 Migros Genossenschaft  
 Müller Erwin  
 Münger Paul  
 Obi Kriesi AG  
 Oswald Alois  
 Richter Eva  
 Scheiwler Franz  
 Scherrer Paul  
 Schneider Erich  
 Schweiz. Bankverein  
 SIDAG AG  
 Thurg. Kantonalbank  
 Taverne zur Linde  
 Thurella AG  
 Würth Karl

Getränke  
 Metzgerei  
 Schlosserei  
 Chäshütte  
  
 Mode  
 Sportgeschäft  
 Mode  
 Eisenwaren  
 Spielwaren  
 Metzgerei  
 Gärtnerei  
 Gartenbau  
 Fahrschule  
 Radsport  
 Küchenbau  
 Baumschule

Zürich-Versicherung  
 Getränke  
 Bijouterie  
 Dachdecker

Schuhhaus  
 Gärtnerei  
 Getränke  
 Gärtnerei  
 Boutique  
 Bäckerei  
 Möbel  
 Drogerie

Fruchtsäfte

Restaurant  
 Getränke  
 Metzgerei

Sitterdorf  
 Zihlschlacht  
 Sitterdorf  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Zihlschlacht  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Zihlschlacht  
 Zihlschlacht  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Hauptwil  
 Bischofszell  
 Zihlschlacht  
 Gossau  
 Zihlschlacht  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Sitterdorf  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Sulgen  
 Bischofszell  
 Bischofszell  
 Bischofszell

# Saisonprogramm 1988/89

Daten	Anlass	Alpin	Langlauf	JO
Jeden Freitag 20.00 - 21.15 Uhr	SKITURNEN Turnhalle Bruggwiesen	X	X	X
Jeden Donnerstag 17.45 - 19.00 Uhr	JO-TRAINING Turnhalle Hoffnungsgut			X
November	11./12. Skibörse	X	X	X
Dezember 1988	11. Skilehrervorkurs	X		X
	17. Skischule Langlauf		X	
	18. Skischule / JO-Training	X		X
Januar 1989	8. Skischule	X		X
	15. Fahrt ins Weisse	X	X	X
	29. Familien-Skirennen Wildhaus	X		X
Februar	4. Fasnachtsumzug	X	X	X
	12. Skiplausch Vorarlberg	X		X
	19. Alpsteinlauf		X	
	19. Clubrennen mit Skichilbi	X	X	X
	25. Swiss-Ski-Star	X		X
März	5. Skitag Parsenn	X	X	X
	12. Jugendcup Elm			X
	12. Engadiner Skimarathon		X	
	18./19. 2-Tages Ausflug	X	X	X
	24. Säntisabfahrt (Karfreitag)	X		X
Mai	27. 4. Bischofszeller Altstadtlauf	X	X	X
August	26./27. Surfen am Comersee	X	X	X

Weitere Auskünfte erteilt der SCB-Präsident, Charly Eisenegger, oder jedes weitere Vorstandsmitglied.

# Clubmitteilungen

## Warum Mitglied beim Skiclub Bischofszell (SCB)?

Folgende Gründe sprechen dafür:

- Freude am Skisport (Alpin und Langlauf)
- günstigere Preise für Gruppen (10 - 30 % Rabatt)
- Familienangebote zu sensationellen Preisen
- populäres Skiturnen als Vorbereitung für die Skisaison
- frohe Stunden unter Gleichgesinnten
- alljährliche Skischulangebote
- gemeinsame Hin- und Rückfahrt im Car (Umweltschutz)
- usw.

## Wie werde ich Mitglied beim SCB?

Die Mitgliedschaft beginnt mit der Einzahlung des entsprechenden Jahresbeitrages auf das PC-Konto 90-3186-5 des Schweiz. Bankvereins Bischofszell, zugunsten des SCB.

Wer zudem noch Mitglied beim Schweiz. Skiverband (SSV) werden will, bezahlt einen kleinen Mehrpreis. Dafür erhält man diverse Ermässigungen bei Schweiz. Skischulen, Bergbahnen, usw.

<u>JAHRESBEITRAG</u>	<u>nur SCB-Beitrag</u>	<u>SCB mit SSV</u>
Junioren bis 15 Jahre	Fr. 16.--	Fr. 16.--
Junioren 15 - 20 Jahre	Fr. 20.--	Fr. 33.--
Senioren ab 20 Jahren	Fr. 25.--	Fr. 43.--
Familien Eltern und alle Kinder bis 15 Jahre	Fr. 50.--	Fr. 83.--
Passive	Fr. 10.--	oder höher

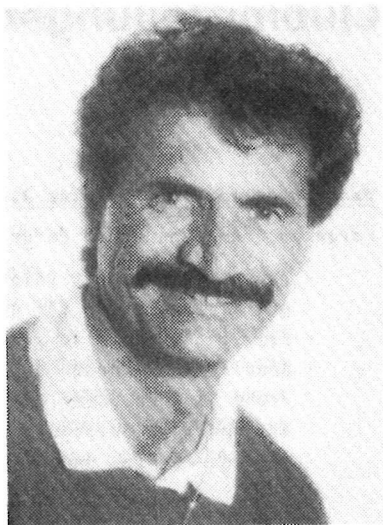
Für Fragen steht Ihnen (Dir) unsere Kassierin Elisabeth Hefti gerne zur Verfügung (Tel. 072 42 35 71) oder eines der anderen Vorstandsmitglieder.

P.S.

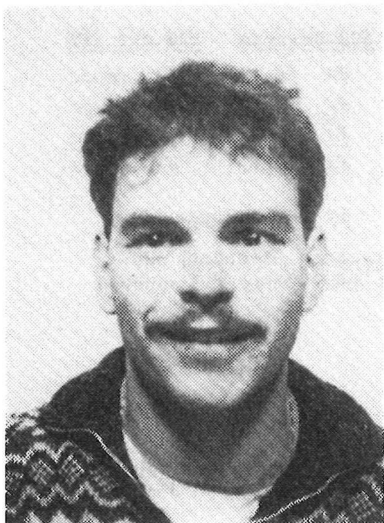
Der Bischofszeller Altstadtlauf brachte uns jedes Jahr einen schönen Betrag in unsere Vereinskasse. Davon profitieren alle, die an unseren Anlässen teilnehmen.

Wir brauchen aber Eure tatkräftige Unterstützung um diesen Lauf durchzuführen. Bitte reserviert Euch den 27.5.1989 zur Mithilfe, damit auch der 4. Bischofszeller Altstadtlauf ein toller Erfolg wird.

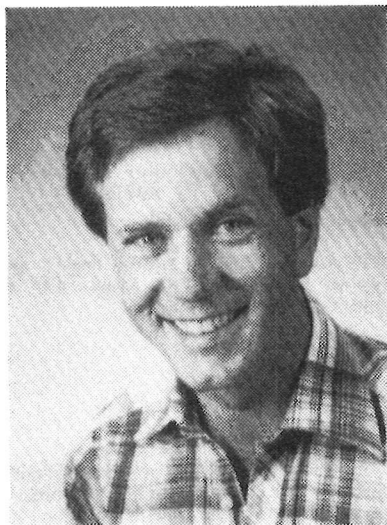
# Der Vorstand des SCB



Charly Eisenegger,  
Präsident



Freddy Noser,  
Vizepräsident und JO-Chef



Peter Schaffner,  
Techn. Leiter Alpin



Jolanda Kreis,  
Aktuarin



Elisabeth Hefti,  
Kassierin



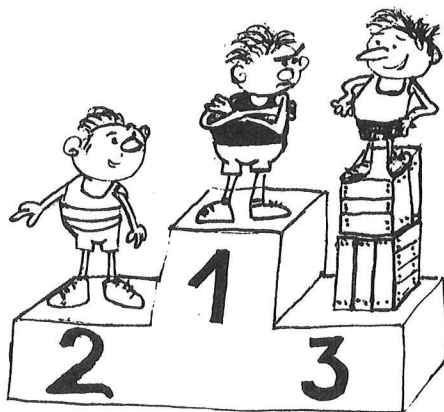
Alice Zeberli,  
Sekretärin



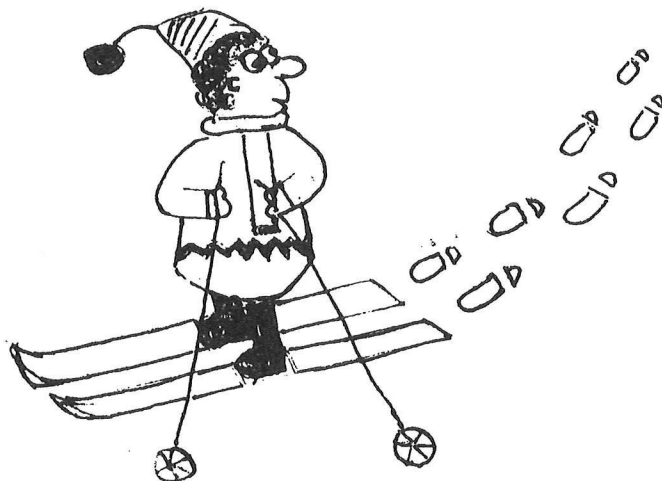
Agnes Frei,  
Werbung und Presse

# JO-Bischofszell

Im Jahre 1986 gründete der Skiclub Bischofszell eine Juniorenabteilung, die sich zum Ziel gesetzt hat, jungen Skifahrern die Möglichkeit zu geben, sich in den Techniken des Skifahrens zu üben. Alle Schulen in Bischofszell und Umgebung wurden mit einem Werbebrief angeschrieben. Über 40 interessierte Jugendliche haben sich dann spontan zum ersten Training angemeldet. Heute, 3 Jahre nach der Gründung der JO-Abteilung, hat sich die Zahl der Junioren bei 30 eingependelt.



Cornelia Bieri



Roger Bieri



Von Oktober bis Ende März werden die Skifahrerinnen und Skifahrer jeden Donnerstag von ausgewiesenen Trainern in der Turnhalle im Hoffnungsgut trainiert. Wenn die Schneeverhältnisse es erlauben, wird an verschiedenen Samstagen in der Skiliftanlage Bömmeli auch auf der weissen Pracht trainiert.

Die neu angeschafften Kippstangen eignen sich ausgezeichnet für ein wett-kampfnahes Training. Selbstverständlich werden auch die Anlässe des SCB zum Training auf den Skis genutzt. Mit den fortgeschrittenen Fahrern werden auch regionale Skirennen im Raum Ostschweiz besucht. Sehr beliebt sind auch die 2 internen Skirennen, die der Skiclub jeweils organisiert.

Die JO-Verantwortlichen wären sehr froh, wenn vermehrt aussentehende Personen, die gerne mit Jugendlichen arbeiten, in der JO mithelfen würden. Der Sinn der JO-Abteilung ist nicht zukünftige Rennfahrer herauszubringen, sondern den jungen Sportlern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu geben, und sie auf die Gefahren hinzuweisen, die auf den Skipisten auf sie lauern. Jeder der Freude am Skifahren hat, ist bei uns herzlich willkommen. Schicken auch Sie ihren Sohn oder Tochter zu uns. Sie finden bestimmt viele gute Freunde bei den Skisportlern.

*JO-Chef Freddy Noser*



„Eine sagenhaft schnelle Zeit! Aber muss er jetzt wegen fremder Hilfe disqualifiziert werden?“

*Grindabari*

# 20 Jahre SCB aus der Sicht des technischen Leiters

Geschätzte Skiclüblerinnen und Skiclübler

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen, anlässlich unseres 20-Jahr-Jubiläums mit Ihnen gemeinsam das Rad über den so beliebten Breitensport Skifahren etwas zurückzudrehen.

Erinnern Sie sich noch an das Wirrwarr von Begriffen in der Skitechnik? Schliesslich war man damals nur «in», wenn man die Begriffe wie Känguruschwung mit vor-hoch Drehbewegung und Stockdrehpunkt als Auslösemoment ... oder die OK-Technik mit einer Vor-Tief-Antizipation als Vorbereitung zur Schwungauslösung ohne Zungenbruch über die Lippen brachte.

Und wie sieht es heute aus! ... Heute fährt man glücklicherweise wieder etwas breiter Ski (nicht nur volkswirtschaftlich) und versucht vor allem Spass zu haben.

Ich möchte Ihnen jedoch einen Vergleich der Lehrpläne der Schweizer Skischulen nicht vorenthalten.



Skischul- klassen	Lehrplan 1973	Lehrplan 1980	Lehrplan 1989
1	Skigewöhnung Gehen/Steigen Fahren Pflug Pflugbogen	Skigewöhnung Gehen/Steigen Fahren Pflug Pflugbogen	Skigewöhnung Geschicklichkeit Fallenlassen und Aufstehen in der Ebene Steigen/Fahren Pflügen Pflugdrehen Scherschritt/Scher- kehre
2	Schrägfahren Seitrutschen Grundschiwung	Schrägfahren Seitrutschen Schrägrutschen Pflugschiwung (Grundschiwung aus Pflug-Stel- lung)	Bogentreten in der Ebene Pflügen/Pflug- drehen <b>Ski- und Sessel- liftfahren</b> Schrägfahren Schrägrutschen und Schwingen bergwärts Vom Pflugdrehen zum Pflug- schwingen
3	Spitzkehren Wellen-Mulden Bogentreten Schlittschuhschritt Stemmschiwung Schwiwung berg- wärts	Spitzkehren Wellen-Mulden Bogentreten Schlittschuhschritt Stemmschiwung (Grundschiwung aus Stemmstel- lung) Schwiwung berg- wärts	Spitzkehre Schlittschuhschritt Wellen-Mulden Pflugschwiwungen zum Stemm- schwiwungen Schrägfahren und Rutschen Offenes Parallel- schwiwungen berg- wärts
4	Parallel-Grund- schwiwung	Offener Parallel- schwiwung (Grund- schwiwung aus of- fener, paralleler Skistellung)	Offenes Parallel- schwiwungen mit Hochdrehen ... mit Tiefgegen- drehen ... mit Beugedre- hen auf Buckeln

5	Parallelschwung	Geschlossenes Parallelschwingen	Grobform des Kurzschwings Grobform des Rennumsteigens Vom offenen zum geschlossenen Parallelschwingen Bogentreten Springen
6	Kurzschwingen	Kurzschwingen	Parallelschwingen mit Beugedrehen (Feinform) ... mit Schleuder- drehen Schwingen mit rennbezogener Form des Umstei- gens Rennumsteigen Geländesprünge Skifahren im Tiefschnee Variantenfahren akrobatische For- men
7	Umsteigetechnik OK-Technik Schleuder- schwung Känguruh- schwung Geländesprung Drehsprung	Umsteigetechnik Schwingen mit Tiefdrehen ... mit Schleuder- drehen Geländesprung Drehsprung	Eine Klasse 7 ist nicht mehr vor- gesehen.

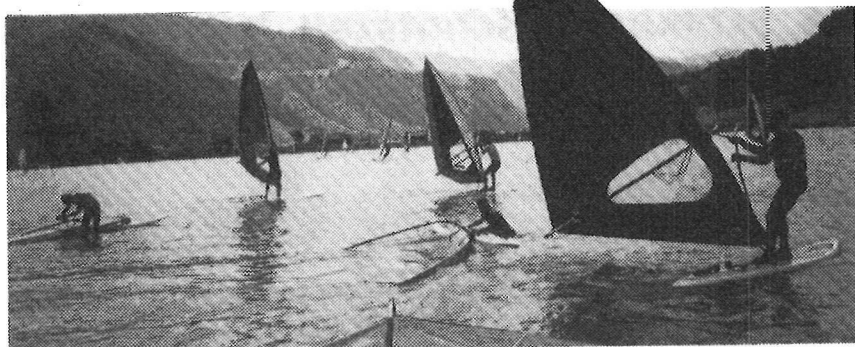
Quelle Ski Schweiz

Es würde den Rahmen sprengen, wenn an dieser Stelle detailliert auf die einzelnen Techniken eingegangen würde. In unseren jährlich durchgeführten Skikursen werden unsere Skischüler jeweils in die neuesten Techniken und Erkenntnisse des Skifahrens eingeführt. – Eine Teilnahme an diesen Skikursen ist deshalb für jedermann lohnenswert. – Also, bis bald!!

*Euer technischer Leiter: Peter Schaffner*

# Dä Schiklub Bischofszell isch überall verträta.







Obst- und  
Fruchtsäfte  
Mineralwasser  
Spirituosen

**Karl Aepli**

Ihr Getränkelieferant



**Scheiwiller**

Bäckerei-Konditorei  
Bischofszell  
Tel. 811188

**Brot vom Beck**

Wir backen für Sie  
alles vom feinen

Gipfel

Spezialbrot

Normalbrot

Butterzöpfe

bis zum ganzkörnigen Brot

# AKTUELL

SERVICE

INTERSPORT



SKI BOOT-FITTING



**SERVICE...**  
...ist Vertrauenssache.  
Eine Arbeit für den  
Spezialisten!

Wir sind die Nr. 1 in  
Sachen Service, denn  
wir offerieren alle Ser-  
vicearbeiten nach Mass.  
**INTERSPORT-LAUF-  
FLÄCHEN-SERVICE** in  
3 Preis-/Leistungs-  
Kategorien.

**SKIBOOT-FITTING**  
mit Passform-Garantie.  
**TENNIS-BESPANNUNGS-  
SERVICE** mit den neuesten,  
elektronischen Geräten.  
Und dazu gratis die  
einmalige **INTERSPORT  
SERVICE-CARD** für alle  
Fälle!

**sport** charly  
Bischofszell

Marktgasse 12 Tel 071 81 15 85

Komm doch auch vorbei.  
Wir freuen uns auf Deinen Besuch.

Marlies+Charly